

Amtliche Mitteilung

an alle Gemeindebürger:innen

INHALT:

- Gemeindeversammlung
- Elektronische Zustellung
- Wir suchen...
- Wir trauern um...
- Was tun bei einem Blackout
- Aus dem Dorfleitbild 2034
- Veranstaltungshinweise



Einladung

zur Gemeindeversammlung

am Freitag, 16. Februar 2024,
20:00 Uhr, Gemeindesaal Imsterberg

Themen:

1. **Bericht der Neuen Heimat zum Bau des neuen Gemeindezentrums** mit einem Ausblick auf die Vergabe von Mietwohnungen
2. **Vorstellung des Friedhofprojektes**
3. **Allfälliges**

Alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sind dazu herzlich eingeladen!

Elektronische Zustellung



Seit Herbst 2023 bieten wir unseren Kundinnen und Kunden die Möglichkeit der elektronischen Zustellung der Gemeindepost.

Die Rechnungen, Bescheide und anderer Schriftverkehr werden per E-Mail versendet:



- papierlos
- nachhaltig
- schnell und unkompliziert
- rund um die Uhr
- absolut SPAM-frei
- rechtssicher DSGVO-konform

Schnell und unkompliziert werden Sie per E-Mail benachrichtigt, Ihre Sendungen abzuholen. Sollten Sie die App „**Digitales Amt**“ nutzen, können Sie die Anwendung „**Mein Postkorb**“ freischalten, um Ihre Sendungen digital abzuholen.

Unternehmen erhalten die Sendungen elektronisch im Unternehmensserviceportal.

Erteilen Sie uns Ihr Einverständnis für die Teilnahme an der elektronischen Zustellung per E-Mail an gemeinde@imsterberg.gv.at!

Wir suchen...

...eine **verlässliche Arbeitskraft** zur Reinigung der Regenwasserrinnen (Auskehren) im Waldgebiet der Gemeindegutsagrargemeinschaft Imsterberg. Anstellungsverhältnis auf geringfügiger Basis. Bei Interesse bitten wir, Kontakt mit dem Gemeindeamt aufzunehmen!



...eine **verlässliche Arbeitskraft** zur Betreuung des Sportplatzes und Spielplatzes Erlenau. Anstellungsverhältnis auf geringfügiger Basis. Weitere Informationen im Gemeindeamt.

Wir trauern um Andreas Gschwentner

der plötzlich und unerwartet am 06. Dezember 2023 von uns gegangen ist.

Er war ein sehr engagierter Mitarbeiter unserer Gemeinde der die Betreuung des Spielplatzes und Fußballplatzes Erlenau gewissenhaft und verlässlich übernommen hatte.

Unser aufrichtiges Beileid gilt seiner Familie!



Was tun bei einem BLACKOUT

Was ist ein Blackout?

Der Begriff Blackout beschreibt einen großflächigen Stromausfall über mehrere Länder hinweg. Dabei kommt es (in der Regel durch technische Probleme) zu einem Versorgungsstopp mit elektrischer Energie. Auch unsere Gemeinde könnte von einem solchen Ereignis betroffen sein.

Alarmierung der Bevölkerung

Um alle auf das Ereignis hinzuweisen, wird durch die Landesleitstelle in allen betroffenen Gemeinden Zivilschutzalarm ausgelöst. Dies geschieht in der Regel durch einen dreiminütigen Dauerton der Sirene.



STROMAUSFALL

Informationen zum Ereignis

Weitere Informationen werden über öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalten (zum Beispiel ORF, Ö3, Radio Tirol) verlautbart. Ein batteriebetriebenes Radio (z.B. im PKW) ist eine ideale Informationsquelle.

Notmeldestelle in der Feuerwehrrhalle

Durch die fehlende Stromversorgung sind auch die Notrufnummern (z.B. über Handys) sehr eingeschränkt oder nicht mehr erreichbar. Daher werden alle Tiroler Feuerwehrrhallen zu Notmeldestellen. Sollte es zum Beispiel einen medizinischen Notfall, einen Unfall oder ein Brandereignis geben, kann dieses dort 24 Stunden gemeldet werden. Die Feuerwehr ist technisch so ausgerüstet, um auch ohne Stromversorgung über Funk eine Verbindung herstellen zu können. Dadurch ist sichergestellt, dass im Notfall auch Hilfe von anderen Rettungsorganisationen (z.B. Rotes Kreuz) möglich ist.

Einige wertvolle Verhaltenshinweise und Tipps für den Ernstfall

- bitte Ruhe bewahren
- schaltet eure Batterie-, Kurbel- oder Autoradio ein und wartet auf weitere Meldungen
- informiert eure Familienmitglieder
- schaltet oder steckt alle elektronischen Geräte im Haushalt ab
- haltet im Vorhinein Taschenlampen oder andere Lichtquellen sowie eine Notkochstelle bereit
- verbraucht verderbliche Lebensmittel zuerst
- anfallende Abfälle bitte in Säcken sammeln
- beseitigt mögliche Stolperfallen in eurer Wohnung/eurem Haus
- bleibt zu Hause, außer ihr werdet benötigt (Infrastruktur, Gemeindeeinsatzleitung, Feuerwehr,...)
- bleibt mit euren Nachbarn in Kontakt und überprüft, ob Menschen in eurer Umgebung Hilfe benötigen
- kontrolliert, falls vorhanden, den Aufzug im Haus auf festsitzende Personen
- vermeidet unnötige Autofahrten und geht sorgsam mit Treibstoff um

Weitere Informationen werden im Ernstfall laufend und aktuell auf der Amtstafel angeschlagen. Hier könnt ihr euch von Zeit zu Zeit informieren. Gebt die Informationen bitte auch an eure Familienangehörigen und Nachbarn weiter.

Aus unserem Dorfleitbild 2034

Ziel: Die Sauberkeit in Imsterberg zu erhöhen

Die Gemeinde sensibilisiert die Bevölkerung dafür, die öffentlichen Müllkübel nicht zur größeren Müllentsorgung zu nutzen.



Ziel: Die Nahversorgung aufrecht zu erhalten und weiter zu stärken

Die Gemeinde begrüßt und unterstützt bei Bedarf (z. B. über die Homepage der Gemeinde) die Selbstvermarktung der bäuerlichen Produkte im Dorf.

Ziel: Das freiwillige Engagement in der Gemeinde fördern

Die Gemeinde möchte Ehrenamtliche für verschiedene Funktionen in der Gemeinde einbinden und startet einen Aufruf für freiwillige Tätigkeiten, welche zur Gestaltung und Sauberkeit in unserem Dorf beitragen.

Auch die Vinzenzgemeinschaft Imsterberg sucht Helfer:innen! Bitte bei Interesse sich beim Obmann Bgm. Dr. Richard Bartl melden.

Veranstaltungshinweise



**ERSTE-HILFE
GRUNDKURS (16H)**

IMSTERBERG

15.02. | 20.02. | 22.02. | 27.02. | 29.02.2024
DAUER: 16 STUNDEN | JEWEILS VON 19:30 BIS 22:30 UHR

Organisiert wird dieser Kurs von den Imsterberger Bäuerinnen.
Ort: Volksschule Imsterberg, Teilnahmegebühr € 55,-
Anmeldeschluss: 8. Februar 2024

ANMELDUNG:
Stefanie Egger + 
T.: 0650 / 500 11 49


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
TIROL
Aus Liebe zum Menschen.



**KINDERFASCHING
SAMSTAG
10. FEBRUAR 2024
GEMEINDESAAL IMSTERBERG**

**UMZUG AB
14 UHR MIT
KLEINER GRUPPE
DER MK
IMSTERBERG**

FÜR SPEIS & TRANK IST BESTENS GESORGT!
Freiwillige Spenden zugunsten gemeinnütziger
Zwecke in der Gemeinde Imsterberg

**ES FREUEN SICH DIE
BÄUERINNEN IMSTERBERG**